

Information

zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Wallfahrtsstadt Werl
nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Abteilung/Bereich	Abteilung Soziales Leistungsgewährung nach dem Sozialgesetzbuch, insbesondere Zwölftes Buch (SGB XII) nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
Verantwortliche/r	Wallfahrtsstadt Werl Der Bürgermeister Hedwig-Dransfeld-Str. 23 59457 Werl Telefon 02922 8000 E-Mail-Adresse: post@werl.de www.werl.de
Datenschutzbeauftragte/r	Kreis Soest - Der Datenschutzbeauftragte Hoher Weg 1-3 59494 Soest Telefon 02921 300 E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@kreis-soest.de
Zweck/e der Datenverarbeitung	Gewährung von Leistungen nach dem III. und IV. Kapitel des SGB XII
Wesentliche Rechtsgrundlage/n	§§ 20, 21, 67a ff Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) und § 117 SGB XII
Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten	-Jobcenter -Krankenkassen -Rententräger -Kreis Soest als Aufsichtsbehörde -Jugendamt -Familienkassen -Rechtsanwälte -interne Weitergabe innerhalb der Stadtverwaltung (z.B. Bürgerservice) soweit dies durch eine Rechtsvorschrift erlaubt ist bzw. die Zweckbindung der Datenerhebung bleibt -sofern Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grund- lage eines sog. "Auftragsvereinbarungsvertrages" beauf- tragt werden, erfolgt dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO
Dauer der Speicherung	Personenbezogene Daten sind nach dem Ende des Hilfs- bezugs in der Regel weitere zehn Jahre vorzuhalten. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden nicht mehr benö- tigte Daten gelöscht. Ist eine Forderung der Abteilung Soziales der Wallfahrt- stadt Werl noch offen, werden die Daten gemäß den Vor- schriften der Zivilprozessordnung und des Bürgerlichen Gesetzbuches 30 Jahre lang aufbewahrt, werl erst dann die Ansprüche verjähren.
Verpflichtung des Betroffenen zur Bereitstellung der Daten, Folgen bei Nichtbereitstellung	Wer Sozialleistungen der Abt. Soziales der Wallfahrtsstadt Werl erhält, ist zur Mitwirkung verpflichtet (§§ 60 ff. SGB I). Das bedeutet, dass die betroffene Person alle leis- tungsrelevanten Tatsachen angeben muss, ebenso Ände-

	<p>rungen in den persönlichen Verhältnissen, die Auswirkungen auf die Leistungsgewährung haben können. Zu den Mitwirkungspflichten zählen auch die Vorlage von entscheidungsrelevanten Unterlagen, die Zustimmung zur Auskunftseinholung bei Dritten. Die Mitwirkungspflichten ergeben sich aus dem Sozialgesetzbuch. Im Falle der Nichtbeachtung können die Leistungen versagt oder entzogen werden (§ 66 SGB I).</p>
<p>Datenquelle/n</p>	<p>Die Abteilung Soziales der Wallfahrtsstadt Werl kann unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen personenbezogene Daten auch bei anderen öffentlichen und nicht öffentlichen Stellen oder Personen erheben. Dies können z.B. andere Sozialleistungsträger, Rententräger, Grundbuchämter, Handes- oder Melderegister etc. sein. Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch aus öffentlichen Quellen bezogen werden wie z.B. Internet, Melderegister, Handelsregister, Grundbuchämter usw.</p>
<p>Kategorien der personenbezogenen Daten</p>	<p>Art des Antrags Nachnahme/n Vorname/n Geburtsname/n früher geführte Namen Geburtsdatum Geburtsort Rentenversicherungsnummer Spätaussiedler ja/nein Wohnort, PLZ Straße Hausnummer Familienstand, ggfs. seit wann Staatsangehörigkeit bei Ausländern Aufenthaltsrechtlicher Status AZR Nummer bei Asylbewerbern Tag der Zuweisung nach Werl Kontingentflüchtling ja/nein (Erst-)/Einreise in das Bundesgebiet derzeit ausgeübte Tätigkeit Bevollmächtigter Betreuer ggfs. Angaben zur Erwerbsminderung Wohnhaft in stationärer Einrichtung, seit wann? Aufenthalt vor Aufnahme in stat. Einrichtung Unterhalt (ggfs. Angabe der Unterhaltsverpflichteten) Monatliche Kosten der Unterkunft Haus-Wohneigentum Mehrbedarf/e Zusatzbedarf einmaliger Bedarf Kranken-/Pflegeversicherung Persönliche Situation Einkommen ggfs. vom Einkommen absetzbare Beträge Nutzung eines Fahrzeugs (PKW/Motorrad/Mofa) Vermögen Vermögensübertragungen Ermittlung eines eventuell kostenerstattungspflichtigen Trägers</p> <p>Besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9) Gesundheitliche Angaben Name und Anschrift von Ärzten Name und Anschrift von Krankenhäusern Name und Anschrift von mediz. Untersuchungsstellen Konfession</p>

Betroffenenrechte (Artikel 15-18, 20, 21, 77 DSGVO)	Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind: <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft • Recht auf Berichtigung • Recht auf Löschung • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung • Recht auf Widerspruch • Recht auf Datenübertragbarkeit • Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen • Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI) Postfach 20 04 44 40102 Düsseldorf Telefon: 0211 384240 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Internet: www.ldi.nrw.de
Datum	15.02.2021